

Aufbewahrungsboxen für Radfahrer



Seit Dezember 2011 bietet die Gemeinde Radfahrern im Bereich des Zugangs zu den DB-Gleisen, ergänzend zu den Boxen im Hofgarten, einen neuen Service an. Für rund 5.000 Euro wird eine BETA-SAFE-Reihenanlage mit neun mit einem Münzpfandschloss ausgestatteten Schließfächern installiert.

Spiel- und Bewegungsplatz im Schenkenfeld



Da im Schenkenfeld an die 200 Kinder und Jugendliche wohnen, laufen zwecks Ausweisung eines Spiel- und Bewegungsplatzes auf dem Standortübungsplatzgelände seit einigen Jahren Verhandlungen mit der Bundeswehr.

Diese gibt nun eine Fläche von rund 1.000 Quadratmeter im Anschluss an die Schumacherstraße frei. Sobald das vom Bund in Auftrag gegebene Wertgutachten vorliegt, kann der Gemeinderat über den Erwerb und die Einrichtung entscheiden.

Radwegausbau im Dürrbachtal



Die Gemeinde beteiligt sich am Asphalt-Ausbau des bestehenden geschotterten Radweges im Dürrbachtal von Oberdürrbach nach Güntersleben.

Zur Lückenschließung bis zur Würzburger Gemarkungsgrenze lässt die Gemeinde den der Flurbereinigungsgenossenschaft Gadheim gehörenden Wirtschaftsweg auf Gadheimer Gemarkung mit einer Gesamtlänge von 850 Meter Weise ausbauen.

Die Gesamtkosten für die Gemeinde belaufen sich auf rund 130.000 Euro. 90 Prozent der zuwendungsfähigen Kosten werden bezuschusst, da es sich um einen überörtlichen Radweg handelt. Die Planung und Ausschreibung für den im Sommer 2012 geplanten Ausbau übernimmt der Verband für Ländliche Entwicklung.

Lärmsanierung entlang der Bahnlinie



Das im Auftrag der DB Projektbau GmbH vom Dresdener Ingenieurbüro Torsten Olbrich für den Abschnitt Veitshöchheim erstellte und der Bevölkerung im Juli 2010 in den Mainfrankensälen vorgestellte schalltechnische Gutachten ergab, dass für 414 Wohneinheiten in 175 Gebäuden, bei denen die Sanierungsgrenzwerte nachts von 60 Dezibel (A) überschritten werden, Lärmschutzmaßnahmen durchzuführen sind. In dem etwa zwei Kilometer langen Streckenabschnitt der Ortslage Veitshöchheim sollen auf einer Länge von insgesamt 1.500 Meter vier, ab Oberkante Schiene jeweils drei Meter hohe, voll schallabsorbierende Lärmschutzwände mit Kosten von rund drei Millionen Euro errichtet werden.

Der Bahn gelingt es nicht, wie ursprünglich in Aussicht gestellt, bis Ende 2011 das Planfeststellungsverfahren bei der Regierung von Unterfranken zu beantragen.

Umrüstung Straßenbeleuchtung auf Gelblicht

Der Energieverbrauch der gemeindlichen Straßenbeleuchtung beträgt 34 % des kommunalen Stromverbrauchs in Veitshöchheim (= 100.000 €/Jahr). Die Gemeinde stellt die Straßenbeleuchtungsanlage schrittweise auf Gelblicht um (derzeit wirtschaftlichster Lampentyp). Dadurch werden Energieeinsparungen von etwa 35 % pro Lampe erreicht. Im Jahr 2011 werden 64 Lampen für 12.000 € im Bereich Birkental und weiter im Ortgebiet weitere Lampen für nochmals 12.000 € umgerüstet. 2012 ist dies für die Gartensiedlung und das Schenkenfeld geplant.

Kanalisation

In der Gartensiedlung werden die durch eine Kamerabefahrung festgestellten Mängel in der Kanalisation für 170.000 € behoben. Gleichzeitig wird im Birkental für 9.000 € die Kanalisation mittels Kamera-Befahrung auf Schäden untersucht.

Trinkwasserversorgung

Mehrere Rohrbrüche in der Thüngersheimer Straße bedingen eine Erneuerung der Hauptleitung auf einer Länge von 80 m. Im Zuge der turnusmäßigen Überprüfung der Feuerlöschhydranten werden 10 defekte Hydranten festgestellt und ausgetauscht. Zusammen mit weiteren notwendigen Unterhaltsarbeiten am Trinkwassernetz fallen insgesamt 128.000 € an Kosten an.